

Eine wahre Granger

Schockierende Enthüllungen, die etwas mit... HERMINE zu tun haben!!! *ta-daaaah* - FERTIG

Von abgemeldet

Kapitel 20: Mutter-Blut

Eine wahre Granger

Disclaimer und Zeit: siehe Teil 1

~*~

"Und das -" Snape hatte leider keine Hand frei, um auf sie zu zeigen, also wies er mit einem Nicken in die Richtung. "- ist Catherine Granger, seit zwei Jahren aus der Haft entlassen und Sekretärin beim Ministerium."

Bevor Hermine auch nur ein Wort darauf erwidern konnte, sagte ihre Mutter gut gelaunt: "Du erinnerst dich vielleicht daran, daß in den letzten Zeremonien immer eine andere Ministeriale hier war.

Die habe ich aus dem Weg geräumt, um beim Abschluß meiner Tochter zugegen sein zu können, was mein Bruder und seine langweilige Frau wieder einmal verboten hätten.

Manchmal lohnt es sich doch, eine gute Nahkampf-Ausbildung zu haben."

Snape schmunzelte.

Snape SCHMUNZELTE.

Und ließ sich nicht anmerken, daß Hermine nur deshalb noch nicht umgekippt war, weil er sie immer noch festhielt.

Der nächste in der Schlange wurde bereits unruhig und ein Murmeln erhob sich in der Großen Halle.

Hermine hörte es kaum noch.

Ihr Vater amüsierte sich über einen (nicht besonders guten) Witz ihrer Mutter und beiden hatten ihr Blut auf ihren neuen Umhang tropfen lassen, was eigentlich schon nicht mehr nötig gewesen wäre, weil Ron sich neuerdings nur noch mit Leibwächtern in ihre Nähe traute...

Sie warf einen kurzen Blick in Richtung Publikum, wo Mr. und Mrs. Granger saßen und erstaunt die Augen zusammenkniffen, weil sie wohl auch gerade bemerkt hatten, daß ihnen die Person, die da mit Hermine und Snape am Kessel stand, bekannt vorkommen sollte.

Sie würde nie mehr zu ihnen gehören.

Und sie würde nie mehr eine Gryffindor sein.

Statt dessen konnte sie anfangen, sie selbst zu sein, weil sie jetzt endlich wußte, wer

sie war.

ENDE